

Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ JSt				
Modul J.1.2.1: Kernmodul Hauptfach Instrument II				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5.-8.	4	Wahlpflichtmodul	27	810 h, davon 65 h Kontaktzeiten, 645 h Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform/Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche/-r
		Wertungsfaktor		
Erfolgreiche Teilnahme am Modul J.1.1.1	JSt	Fachpraktische Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• künstlerisch-praktisch: Präsentation, Kolloquium</li> <li>• mindestens 3 Epochen, darunter ein Werk vor 1830</li> <li>• Blattspiel, Klausurstück</li> <li>• 30 Minuten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzel-/Gruppenunterricht</li> <li>• Selbststudium</li> <li>• nichtlehrerzentriertes Lernen</li> <li>• spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen</li> </ul>	Petersen
		vierfach		
Qualifikationsziele				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende können die Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion auf ihrem Instrument unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte erklären.</li> <li>• Sie können Methoden der Ausdrucks- und Klanggestaltung bei der Erarbeitung einer Interpretation vor dem Hintergrund stilistischen, historischen und ästhetischen Fachwissens reflektieren und ihre Auswahl begründen.</li> <li>• Sie können die Anwendung ihrer instrumentalen, musikalischen und musikbezogenen Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftritts- und Prüfungssituationen auch bei kurzen Vorbereitungszeiten steuern und überprüfen.</li> <li>• Sie können allgemeine und instrumentspezifische Übemethoden unterscheiden und deren Anwendungsmöglichkeiten einschätzen.</li> <li>• Sie differenzieren ihre Repertoirekenntnisse vor allem der Musik vor 1830 und können allgemeine beziehungsweise instrumentspezifische Methoden der musikalischen Gestaltung und Stilistik auswählen.</li> <li>• Sie beurteilen ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen.</li> </ul>				
Lehrinhalte				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung von Repertoire unterschiedlicher Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und spieltechnischer Hinsicht mit besonderem Schwerpunkt der Musik vor 1830</li> <li>• Erörterung historischer Spieltechniken, Notationsformen und Instrumente</li> <li>• Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung unter Berücksichtigung kurzer Vorbereitungszeiten</li> <li>• Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken</li> <li>• Auftrittstraining</li> </ul>				
Literatur				
Individuelle Auswahl von Werken und Etüden verschiedener Stile und Epochen, Fachliteratur.				
Lehrveranstaltungen				
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung		SWS	
Fachdozent/-in	Hauptfach		1,0	
Fachdozent/-in	Klassenstunde		0,75	
Frey	Historisch-informierte Aufführungspraxis *)		1,0	
Fachdozent/-in	Projekte		0,75	

\*) Zu besuchen während zwei Folgesemestern innerhalb des Modulzeitraums

Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ JSt				
Modul J.1.2.2: Kernmodul Hauptfach Gesang II				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5.-8.	4	Wahlpflichtmodul	27	810 h, davon 188 h Kontaktzeiten, 622 h Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform/Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche/-r
		Wertungsfaktor		
Erfolgreiche Teilnahme am Modul J.1.1.2	JSt	Fachpraktische Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• künstlerisch-praktisch: Präsentation, Kolloquium</li> <li>• mindestens 3 Epochen, darunter ein Werk vor 1830</li> <li>• 30 Minuten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzel-/Gruppenunterricht</li> <li>• Selbststudium</li> <li>• nichtlehrerzentriertes Lernen</li> <li>• spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen</li> </ul>	Altrock
		vierfach		
Qualifikationsziele				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende können die Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion der menschlichen Singstimme unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte erklären.</li> <li>• Sie können Methoden der Ausdrucks- und Klanggestaltung bei der Erarbeitung einer Interpretation vor dem Hintergrund stilistischen, historischen und ästhetischen Fachwissens reflektieren und ihre Auswahl begründen.</li> <li>• Sie können die Anwendung ihrer vokalen, musikalischen und musikbezogenen Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftritts- und Prüfungssituationen auch bei kurzen Vorbereitungszeiten steuern und überprüfen.</li> <li>• Sie können allgemeine und gesangsspezifische Übemethoden unterscheiden und deren Anwendungsmöglichkeiten einschätzen.</li> <li>• Sie differenzieren ihre Repertoirekenntnisse vor allem der Musik vor 1830 und können allgemeine beziehungsweise gesangsspezifische Methoden der musikalischen Gestaltung und Stilistik auswählen.</li> <li>• Sie beurteilen ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen.</li> </ul>				
Lehrinhalte				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung von Repertoire unterschiedlicher Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und gesangstechnischer Hinsicht mit besonderem Schwerpunkt der Musik vor 1830</li> <li>• Erörterung historischer Gesangstechniken, Notationsformen und Instrumente</li> <li>• Erörterung und Reflexion genereller und individueller gesangstechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung unter Berücksichtigung kurzer Vorbereitungszeiten</li> <li>• Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken</li> <li>• Auftrittstraining</li> </ul>				
Literatur				
Werke unterschiedlicher Epochen, Sekundärliteratur, Fachlexika und -handbücher				

<b>Lehrveranstaltungen</b>		
<b>Dozent/-in</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>
Fachdozent/-in	Hauptfach	0,75
Fachdozent/-in	Korrepetition	0,25
Fachdozent/-in	Klassenstunde	0,75
Frey	Historisch-informierte Aufführungspraxis *)	1,0
Fachdozent/-in	Projekte	0,75

\*) Zu besuchen während zwei Folgesemestern innerhalb des Modulzeitraums

Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ JSt				
Modul J.1.2.4: Kernmodul Hauptfach Komposition II				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5.-8.	4	Wahlpflichtmodul	27	810 h, davon 188 h Kontaktzeiten, 622 h Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform/Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche/-r
		Wertungsfaktor		
Erfolgreiche Teilnahme am Modul J.1.1.4	JSt	Schriftliche Prüfung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hausarbeit</li> <li>• 18 Seiten, 6 Wochen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzel-/Gruppenunterricht</li> <li>• Selbststudium</li> <li>• nichtlehrerzentriertes Lernen</li> <li>• spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen</li> </ul>	Gerhardt
		vierfach		
Qualifikationsziele				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende differenzieren Fähigkeiten und Fertigkeiten individueller kompositorischer Ausdrucksgestaltung und können produktiv mit Musik umgehen.</li> <li>• Sie können ihre Kenntnisse verschiedener Notationsformen auswerten und einander gegenüberstellen, um diese für die Darstellung der eigenen künstlerischen Inhalte adäquat auszuwählen.</li> <li>• Studierende unterscheiden historische und zeitgenössische Musiksprachen, deuten diese vor ihrem jeweiligen musikgeschichtlichen und ästhetischen Hintergrund und übertragen sie auf andere musikalische Zusammenhänge.</li> <li>• Sie können verschiedene Anwendungszusammenhänge historischer und aktueller Tonsysteme, Formmodelle und Satztechniken darstellen und begründen.</li> <li>• Sie können die verschiedenen historischen und aktuellen Formen performativer Musik, ihre Rahmenbedingungen und individuellen Möglichkeiten benennen und einander gegenüberstellen.</li> <li>• Sie generieren Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.</li> </ul>				
Lehrinhalte				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung und Reflexion eigener kompositorischer Arbeiten</li> <li>• Analysen ausgewählter Werke unter formalen, satztechnische und harmonischen Gesichtspunkten</li> <li>• Anwendung exemplarischer kompositorischer Modelle in eignen Stilübungen</li> <li>• Erarbeitung freier und formal/stilistisch gebundener Improvisation</li> </ul>				
Literatur				
Individuelle Auswahl von Werken unterschiedlicher Epochen und Stile, Fachliteratur				
Lehrveranstaltungen				
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung		SWS	
Gerhardt	Hauptfach Komposition		1,0	
Fachdozent/-in	Historische Satzlehre		1,5	
Dr. Kaul	Performative Musik*)		0,75	
Fachdozent/-in	Improvisation*)		0,5	
Fachdozent/-in	Projekte		0,75	

\*) Zu besuchen während zwei Folgesemestern innerhalb des Modulzeitraums

Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ JSt				
Modul J.3.2.1: Zweitfach Instrument /Gesang II				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5.-8.	4	Wahlpflichtmodul	5	150 h, davon 30 h Kontaktzeiten, 120 h Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche/-r
		Wertungsfaktor		
Erfolgreiche Teilnahme am Modul J.3.1.1	JSt	Fachpraktische Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> <li>künstlerisch-praktisch: Präsentation, Kolloquium</li> <li>mindestens 2 Epochen</li> <li>10 Minuten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einzelunterricht</li> <li>Selbststudium</li> </ul>	Weht
		zweifach		
Qualifikationsziele				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie können zwischen unterschiedlichen allgemeinen und fachtypischen Grundlagen der musikalischen Gestaltung eine begründete Auswahl treffen.</li> <li>Sie können Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion auf ihrem Instrument/mit der Stimme unter Anwendung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte erklären.</li> <li>Sie verfügen über instrumentale/vokale, musikalische und musikbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten, die sie in Auftrittssituationen auf einem dem Zweitfach entsprechenden Niveau leistungsstabil anwenden.</li> <li>Sie können allgemeine und fachspezifische Übemethoden unterscheiden und deren Anwendungsmöglichkeiten einschätzen.</li> <li>Sie optimieren ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzelunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.</li> </ul>				
Lehrinhalte				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Erarbeitung von Literatur aus unterschiedlichen Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und instrumental- oder gesangstechnischer Hinsicht</li> <li>Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumental- oder gesangstechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung</li> <li>Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken</li> </ul>				
Literatur				
Repertoire unterschiedlicher Epochen, darunter hauptfachbezogene Duobesetzungen				
Lehrveranstaltungen				
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung			SWS
Fachdozent/-in	Zweifach (Instrument/Gesang)			0,5

Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ JSt				
Modul J.3.2.2: Begleitpraxis II				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5.-8.	4	Wahlpflichtmodul	5	150 h, davon 30 h Kontaktzeiten, 120 h Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche/-r
		Wertungsfaktor		
Erfolgreiche Teilnahme am Modul J.3.1.2	JSt	Fachpraktische Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> <li>künstlerisch-praktisch: Präsentation, Kolloquium</li> <li>2 Epochen</li> <li>10 Minuten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Partnerunterricht</li> <li>Selbststudium</li> </ul>	Weht
		zweifach		
Qualifikationsziele				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Studierende können aufgrund ihrer Kenntnisse über allgemeine und fachtypische Grundlagen der musikalischen Gestaltung auf einem anderen Instrument/mit der Singstimme Ausführungsentscheidungen treffen und diese begründen.</li> <li>Sie optimieren ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten der Korrepetition/des Zusammenspiels im Duo und können diese mit einem anderen Instrument oder mit Gesang leistungsstabil anwenden.</li> <li>Sie können die Unterschiede der fachspezifischen Übermethoden einander gegenüberstellen und daraus gemeinsam mit dem/der MusizierPartner/-in eine Vorgehensweise der Erarbeitung ableiten, planen, einschätzen beziehungsweise deren Umsetzung beurteilen.</li> <li>Sie optimieren ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.</li> </ul>				
Lehrinhalte				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Erarbeitung von Literatur aus unterschiedlichen Stilepochen im Zusammenspiel mit einem/einer MusizierPartner/-in</li> <li>Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung</li> <li>Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken</li> </ul>				
Literatur				
Repertoire unterschiedlicher Epochen und Stilistik				
Lehrveranstaltungen				
Dozent/-in	Dozent/-in	Dozent/-in		
Fachdozent/-in	Begleitpraxis		0,5	

Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ JSt				
Modul J.4.2: Musiktheoretischer Bereich II				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
5.-8.	4	Pflichtmodul	6	180 h, davon 76 h Kontaktzeiten, 134 h Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform/Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche/-r
		Wertungsfaktor		
	JSt	Fachpraktische Prüfung: • künstlerisch-analytisch • Klausur, Kolloquium • 120 Minuten	• Gruppenunterricht • Selbststudium • spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen	Ardelt
		zweifach		
Qualifikationsziele				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Studierende können die musikgeschichtlichen und ästhetischen Zusammenhänge historischer Musiksprachen einander gegenüberstellen sowie form- und gattungsgeschichtlich in Beziehung setzen.</li> <li>Sie können unterschiedliche Tonsysteme und Satztechniken erklären und in satztechnischen Übungen auf unterschiedliche Formmodelle anwenden.</li> <li>Sie können umfangreiche musikalische Strukturen und Elemente des Tonsatzes auditiv wahrnehmen und schriftlich wie mündlich reproduzieren.</li> <li>Sie können bei der musikalischen Analyse formtheoretische Modelle anwenden.</li> </ul>				
Lehrinhalte				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Tonsatz: Einführung in das modale Tonsystem und die Vokalpolyphonie des 16. Jahrhunderts, kontrapunktische Übungen, harmonische Analyse</li> <li>Hörerziehung: erweiterte Übungen im harmonischen, melodischen, rhythmischen Hören, Übungen im strukturellen Hören und Klangfarbenhören</li> <li>Formenlehre: Erarbeitung elementarer tonaler Formzusammenhänge, Analyse von Formstrukturen der Musik des 18. – 20. Jahrhunderts</li> </ul>				
Literatur				
Fachliteratur, Handbücher, Satzlehren				
Lehrveranstaltungen				
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung			SWS
Fachdozent/-in	Hörerziehung			1,0
Fachdozent/-in	Tonsatz			1,0
Dr. Fürbeth	Formenlehre / Werkanalyse*)			1,0

\*) Zu besuchen während zwei Folgesemestern innerhalb des Modulzeitraums